

Andreas Golde und Marko Olias

## **Floristische Neufunde und Fundortbestätigungen im Freiberger Gebiet (6. Beitrag)**

### **Einleitung**

Die sechste Zusammenstellung von Neufunden und Fundortbestätigungen ausgewählter Gefäßpflanzenarten des Freiberger Gebietes orientiert sich an den vorhergehenden Berichten der Jahre 2005 bis 2009. Den Schwerpunkt bilden neue Nachweise zum Vorkommen gefährdeter oder sich in letzter Zeit ausbreitender Arten, aber auch bislang offensichtlich übersehener Sippen unterschiedlichen taxonomischen Ranges. Für jede Art wird der Gefährdungsgrad nach aktueller Roter Liste (RL) der Farn- und Samenpflanzen Sachsens (SCHULZ 1999) angeführt, ebenso der Status des Fundes im Kontext mit den Verbreitungsangaben in HARDTKE & IHL (2000) – Neu- bzw. Wiedernachweise für den jeweiligen TK-Viertelquadrant sind unterstrichen. Der Betrachtungsraum umfasst im Wesentlichen die Nordabdachung des östlichen Erzgebirges vom Erzgebirgskamm bei Holzhau und Seiffen bis ins Lößhügelland bei Nossen und Lommatzsch. In West-Ost-Ausdehnung reicht das Gebiet vom Stadtrand Chemnitz bis zur Grenze des Elbhügellandes. Auf eine feste Gebietsumgrenzung (z. B. naturräumlich oder anhand von Messtischblättern) wurde bewusst verzichtet, um auch etwas weiter entfernte interessante Funde anführen zu können. Taxonomie und Nomenklatur richten sich nach der 20. Auflage des „Rothmaler“-Grundbandes (JÄGER 2010). Bei darin nicht enthaltenen Sippen wird gegebenenfalls auf weitere Quellen verwiesen.

### **Danksagung**

Ein herzlicher Dank an alle, die zu dieser Zusammenstellung beitrugen, sei es durch das Melden von Pflanzenfunden oder Exkursionsführung zu interessanten Standorten: Marion Böhme (Frankenberg), Barbara Geidel (Berthelsdorf), Volker Geyer (Holzhau), André Günther (Großschirma), Larisa Hartke (Freiberg), Ralf Jahn (Großschirma), Henriette John (Freiberg), Friedemann Klenke (Naundorf), Holger Lohse (Hermsdorf/Erzgeb.), Holger Lueg (Freiberg), Anne Markus (Freiberg), Rainer Mollée (Freiberg), Dirk Nette (Kleinschirma), Maik Palmer (Freiberg), Ralf Schmiede (Freiberg/Erfurt), Dietmar Schulz (Freiberg), Silva Striegler (Kleinschirma), Silke Tesch (Kleinwaltersdorf), Harry Tietz (Freiberg-Zug), Thurit Tschöpe (Freiberg) und Christian Zänker (Freiberg).

## Indigene Arten und Archäophyten

- Actaea spicata* Christophskraut RL Sachsen: -  
5247/41 Holzhau: Trasse der ehemaligen Schwebebahn zum Kalkwerk Hermsdorf am Kalksteig, mehrfach (2010 A. Golde)
- Agrostemma githago* Kornrade RL Sachsen: 0  
5146/33 Freiberg, OT Zug: Am Obergöpelschacht, aus Graseinsaat bei Wegebau (2011, H. Tietz)
- Anchusa officinalis* Gewöhnliche Ochsenzunge RL Sachsen: -  
5144/11 auf dem Zschopaudeich südlich Gunnersdorf; das Deichstück wurde nach dem Hochwasser 2002 erneuert, könnte durch Erdaufschüttungen eingeschleppt sein (2010, M. Böhme)
- Alopecurus myosuroides* Acker-Fuchsschwanz RL Sachsen: 2  
5045/23 Seifersdorf: Getreidefelder beidseitig der Straße nach Großschirma, z. T. massenhaft (2010, A. Golde); die Art scheint sich gegenwärtig infolge beginnender Herbizidresistenz lokal wieder (leicht) auszubreiten, es sollte deshalb verstärkt auf sie geachtet werden
- Anemone ranunculoides* Gelbes Windröschen RL Sachsen: -  
 4946/14 Rothschönberg: Triebischtal unmittelbar am Stollentor des Rothschönberger Stollens, ca. 20 blühende Pflanzen zwischen *A. nemorosa* (2010, Exkursion der FG Botanik)  
 4945/14 Marbach: Nordhang des Burgberges im Edellaubbaum-Schatthangwald, wenige blühende Pflanzen (2010, A. Golde); Bestätigung von zwei relativ isolierten Fundorten dieser im Gebiet seltenen und an der oberen Freiburger Mulde ansonsten fehlenden Art
- Anthyllis vulneraria* Wundklee RL Sachsen: 3  
4945/23 Altzella: Krone der Klostermauer am Nordrand des Klostersgeländes, wenige Pflanzen (2010, A. Golde); aufgrund des exponierten Standortes war eine Überprüfung der Sippenzugehörigkeit (Unterart) nicht möglich
- Avena fatua* Flug-Hafer RL Sachsen: 3  
5144/12 Mühlbach: Ackerfläche südlich Ortslage (2009, M. Böhme)  
5144/12 Altenhain: Feldflur südöstlich Ortslage unweit B 180 (2010, M. Böhme)  
5144/21 Mühlbach: Feldrand nordöstlich Gehege (2010, M. Böhme)

- Blechnum spicant* Rippenfarn RL Sachsen: 3  
5144/21 Hausdorf: Gehege, Feuchtgebiet am Goldbach, 4–5 Pflanzen (2010, M. Böhme)  
5144/21 Flöha: Oederaner Wald, im Quellgebiet des Wetzelsbaches mehrere Bestände mit Individuenzahlen bis ca. 100 Pflanzen (2010, M. Böhme)
- Calamagrostis canescens* Sumpf-Reitgras RL Sachsen: -  
5346/21 Sayda: Verlandungsbereiche des Schwemnteiches, größerer Bestand (2010, A. Golde & M. Olias); bemerkenswert hochgelegenes Vorkommen bei ca. 640 m ü. NN
- Calendula arvensis* Acker-Ringelblume RL Sachsen: 0  
5046/31 Freiberg: Haldengelände am Sauberg, in Graseinsaat nach Haldensanierung (2009, H. Lueg); ehemalige Vorkommen als Ackerunkraut sind in Sachsen seit langem erloschen, die Art tritt nur noch sehr selten und kurzlebig als Adventivpflanze auf  
5046/33
- Calla palustris* Sumpf-Schlangenzwurz RL Sachsen: 3  
5144/11 Altenhain: Steinbruch, großer Bestand, vermutlich aus Ansalbung hervorgegangen (2010, M. Böhme)
- Cardamine bulbifera* Zwiebel-Zahnwurz RL Sachsen: 2  
5247/41 Holzgau: Trasse der ehemaligen Schwebebahn zum Kalkwerk Hermsdorf am Kalksteig, wenige sterile Exemplare (2010 A. Golde)
- Carex caryophylla* Frühlings-Segge RL Sachsen: 2  
4945/23 Bodenbach: Waldrand unmittelbar oberhalb vom Steilhang zur Freiburger Mulde gegenüber der Herrenaue, ca. 10 Horste (2010, A. Golde)
- Carex digitata* Finger-Segge RL Sachsen 3  
4945/14 Gersdorf: Plateau und Nordabhang einer Halde im Gersdorfer Wald, ca. 20 Horste (2010, A. Golde); Bestätigung eines zwischenzeitlich verschollenen Fundes von H. Manitz aus dem Jahre 1962 (zit. in UHLMANN 2005)
- Carex polyphylla* Westfälische Segge RL Sachsen 3  
5046/33 Freiberg: Industriebrache Himmelfahrtsgasse (2010, M. Olias)
- Corynephorus canescens* Silbergras RL Sachsen: -  
5046/31 Freiberg: Reiche Zeche, 10 Pflanzen auf Sandhaufen am Haldenfuß (2008, H. Lueg)

- Dactylorhiza maculata*                      Geflecktes Knabenkraut                      RL Sachsen: -  
5346/21    Sayda: oberer Bereich der Schanze im Mortelgrund, fünf blühende Pflanzen (2010, A. Golde); mehrere zusätzliche Grablöcher lassen auf Pflanzenraub am Standort schließen
- Elatine hydropiper*                      Wasserpfeffer-Tännel                      RL Sachsen: 3  
5146/13    Brand-Erbisdorf: Rothbächer Teich, mehrfach auf Teichschlamm (2010, M. Olias, A. Golde & H. John)
- Elatine triandra*                      Dreimänniger Tännel                      RL Sachsen: 2  
 5146/13    Brand-Erbisdorf: Rothbächer Teich, mehrfach auf Teichschlamm, häufiger als *Elatine hydropiper* (2010, M. Olias, A. Golde & H. John)
- Eleocharis ovata*                      Ei-Sumpfsimse                      RL Sachsen: 3  
 5146/13    Brand-Erbisdorf: Rothbächer Teich, 1 Pflanze auf Teichschlamm (2010, H. John)
- Gagea pratensis*                      Wiesen-Goldstern                      RL Sachsen: -  
5144/11    Ortelsdorf: am Rande einer Weidefläche südwestlich des Ortes, angrenzend an ein bewaldetes Bachtälchen, 6–25 Pflanzen (2010, M. Böhme)  
5144/12    Hausdorf: auf dem Eichberg südlich Ortslage, 2–5 Pflanzen (2010, M. Böhme)
- Gagea villosa*                      Acker-Goldstern                      RL Sachsen: 2  
4946/14    Groitzsch: grasiger Rand der Straße nach Rothschönberg nördlich vom Weinberg, wenige Exemplare (2010, Exkursion der FG Botanik)
- Genista germanica*                      Deutscher Ginster                      RL Sachsen: 3  
5144/11    Altenhain: am Bahndamm nördlich Tunnel durch den Harrasfelsen (2010, M. Böhme); in HARDTKE & IHL (2000) nur vor 1990 angegeben
- Lilium martagon*                      Türkenbund-Lilie                      RL Sachsen: 3  
4945/23    Gleisberg: ehemaliger Niederwald am Steilhang zur Freiburger Mulde südlich vom Muldenberg, drei Stellen mit mindestens 100 zumeist sterilen Individuen (2010, A. Golde)
- Littorella uniflora*                      Strandling                      RL Sachsen: 2  
 5246/33    Pfaffroda: Bierwiesenteich (2008, H. John); siehe hierzu den Beitrag von JOHN et al. ab Seite 2 in diesem Heft

- Lycopodium clavatum* Keulen-Bärlapp RL Sachsen: -  
5346/21 Sayda: Schanze im Mortelgrund, mehrere bis 20 m<sup>2</sup> große Bestände auf Rohbodenstandorten (2010, A. Golde)
- Mentha spicata* Grüne Minze RL Sachsen: -  
5046/31 Halsbach: Unteres Muldental, Grünland (2009, H. Lueg)
- Meum athamanticum* Bärwurz RL Sachsen: -  
5144/12 Mühlbach: südlich des Ortes auf einem Wiesenstreifen neben dem Feldweg kurz vor einem Feldgehölz (2010, M. Böhme)
- Misopates orontium* Gewöhnliches Feldlöwenmaul RL Sachsen: 2  
5144/11 Braunsdorf: am Bahnübergang, über 50 Pflanzen (2009, M. Böhme)
- Montia fontana ssp. amporitana* Quellkraut RL Sachsen: 1  
5246/33 Pfaffroda: Bierwiesenteich, auf Teichschlamm (2008, H. John)
- Neottia nidus-avis* Nestwurz RL Sachsen: 2  
5247/41 Holzgau: alte Kalkbrüche am Schwertweg, 40 Pflanzen (2009, V. Geyer)
- Neslia paniculata* Finkensame RL Sachsen: 2  
5046/32 Conradsdorf: Ackerrand am Feldweg auf der Höhe nordöstlich der Fuchsmühle (2009, H. Lueg)
- Papaver argemone* Sand-Mohn RL Sachsen: -  
5046/31 Freiberg-Loßnitz: Feldweg nördlich oberem Teich am Kobergutbach (2008, H. Lueg)  
5046/33 Freiberg: Talstraße, auf Ruderalfläche (2008, H. Lueg)  
5144/11 Altenhain: 1 Pflanze neben Kompost, wahrscheinlich eingeschleppt (2010, M. Böhme)  
5146/34 Mulda: Bahngelände (2010, Exkursion der FG Botanik)
- Pedicularis sylvatica* Wald-Läusekraut RL Sachsen: 2  
5346/21 Sayda: anmoorige Wiese und Kleinseggenried im oberen Mortelgrund am Schwarzen Buschweg nördlich der Mortelmühle, ca. 100 blühende Pflanzen (2010, A. Golde)
- Potamogeton polygonifolius* Knöterich-Laichkraut RL Sachsen: 2  
5346/21 Heidersdorf: Nasswiese am Schwarzen Busch nordöstlich vom Ort, wenige Triebe zwischen Sphagnum in nassen Senken (2010, A. Golde); einer der letzten aktuellen Fundorte dieser im Gebiet

um Olbernhau/Neuhausen ehemals mehrfach nachgewiesenen atlantisch-subatlantischen Art (vgl. Karte in HARDTKE & IHL 2000)

- Potentilla recta*                      Aufrechtes Fingerkraut                      RL Sachsen: 3  
5046/34 Freiberg: aufgelassenes Gelände des Güterbahnhofs, 2–5 Pflanzen der *var. obscura* mit dottergelben Blüten (2011, M. Olias). Die Varietäten werden verschiedentlich auch als Unterarten aufgefasst, *var. obscura* wird meist als Zierpflanze angebaut und kann verwildern.
- 5145/13 Oederan: ehem. Güterbahnhofs-gelände, 20 Pflanzen der *var. recta* mit blassgelben Blüten (2010, M. Olias)
- 5146/12 Weißenborn: Freiburger Straße, Ruderalfläche am Muldeufer (2009, H. Lueg)
- Ranunculus bulbosus*                      Knolliger Hahnenfuß                      RL Sachsen: -  
5146/12 Weißenborn: Freiburger Straße am nördlichen Ortsausgang, an Wegböschung (2009, H. Lueg)
- Rhinanthus angustifolius*                      Großer Klappertopf                      RL Sachsen: 2  
5346/21 Sayda: oberer Bereich der Schanze im Mortelgrund, mehrfach individuenreiche Trupps (2010, A. Golde)
- Sherardia arvensis*                      Ackerröte                      RL Sachsen: 2  
5144/12 Altenhain: Ackerfläche nördlich Truppenübungsplatz, oberhalb Feldgehölz, über 100 Pflanzen (2010, M. Böhme)
- 5144/21 Hausdorf: Feldflur östlich vom Bremmrich, 15–20 Pflanzen an Feldrand (2010, M. Böhme)
- Silene nutans*                      Nickendes Leimkraut                      RL Sachsen: -  
5246/23 Dorfchemnitz: mehrfach auf neuer Gabionenmauer entlang der Hauptstraße östlich Sportplatz (2010, Exkursion der FG Botanik); bei Bauarbeiten eingebracht, fehlt natürlicherweise im oberen Erzgebirge
- Succisa pratensis*                      Gewöhnlicher Teufelsabbiss                      RL Sachsen: 3  
5144/21 Mühlbach: wenig genutzter Wiesenhang südöstlich Ortslage (aus Richtung Gehege), 26–50 Pflanzen (2010, M. Böhme)
- Tragopogon dubius*                      Kleinköpfiger Bocksbart                      RL Sachsen: -  
5046/34 Muldenhütten: am Bahnhof zwischen den Gleisen, mehrfach (2010, Exkursion der FG Botanik); fehlt sonst noch weitgehend im Gebiet

- Tragopogon minor* Kleinköpfiger Bocksbart RL Sachsen: -  
5046/34 Freiberg: aufgelassenes Gelände des Güterbahnhofs, 2009 häufig,  
 bis 2011 starker Rückgang bis auf wenige Einzelpflanzen (M. Olias)
- Verbascum* × *semialbum* Königskerzen-Hybride RL Sachsen: -  
5045/42 Freiberg: Ruderalfläche auf Bauerwartungsland östlich Brauerei-  
 gelände, 1 Individuum zwischen den Eltern (2009, M. Olias);  
 nicht selten auftretende Hybride zwischen Schwarzer Königskerze  
 (*V. nigrum*) und Kleinblütiger Königskerze (*V. thapsus*)
- Vicia glabrescens* Bunte Wicke RL Sachsen: -  
5046/34 Freiberg: Industriebrache an der Bahnhofstraße (2011, M. Olias)  
 (Syn.: *Vicia dasycarpa*)
- Vicia grandiflora* Großblütige Wicke RL Sachsen: -  
5046/31 Freiberg: Reiche Zeche, Ruderalfläche am Haldenfuß (2009,  
 H. Lueg)

## Neophyten und Ephemere

- Agrostis scabra* Raves Straußgras RL Sachsen: -  
5046/34 Freiberg: Industriebrache an der Bahnhofstraße, 1 Pflanze (2011,  
 M. Olias)
- Allium carinatum* Gekielter Lauch RL Sachsen: -  
4944/33 Böhrigen: verwildert an Waldrand, größerer Bestand der *ssp. cari-*  
*natum* (mit Brutzwiebeln) (2011, H. Tietz)
- Amaranthus blitoides* Westamerikanischer Amarant RL Sachsen: -  
5045/24 Großschirma: Ruderalfläche im Wohnpark Röschenhöhe (2007,  
 R. Jahn)
- Buphthalmum salicifolium* Weidenblatt-Rindsauge RL Sachsen: -  
5346/21 Sayda: oberer Bereich der Schanze im Mortelgrund, wenige Pflan-  
 zen an einer Stelle, an der wschl. Exemplare von *Dactylorhiza*  
*maculata* ausgegraben wurden; entweder gezielt angesalbt oder  
 eingeschleppt (2011, R. Schmiede)
- Chenopodium capitatum* Kopfiger Erdbeerspinat RL Sachsen: -  
5145/22 Freiberg: Erddeponie im Gelände der „Alten Ziegelei“ am Süd-  
 ostrand des Stadtwalds, 1 Pflanze (2011, M. Olias, siehe Foto auf  
 4. Umschlagseite)

- Claytonia perfoliata* Tellerkraut RL Sachsen: -  
5046/34 Tuttendorf: Freiburger Straße, 1 Pflanze in Mauerfuge (2007, H. Lueg)
- Linaria purpurea* Purpur-Leinkraut RL Sachsen: -  
5144/11 Lichtenwalde: Schlossmühle an der Zschopau, in Gebäuderuinen verwildert (2010, Exkursion der FG Botanik); dunkelviolett blühende Pflanzen; möglicherweise nicht aus früherer Kultur, sondern aus Einschleppung mit Lagermaterialien stammend, darauf deutet gleichzeitiges Auftreten von *Picris hieracioides* am Standort
- Nicotiana rustica* Bauern-Tabak RL Sachsen: -  
5145/22 Freiberg: Erddeponie im Gelände der „Alten Ziegelei“ am Südoststrand des Stadtwalds, 1 Pflanze (2010, M. Olias)  
5146/11 Freiberg: Schuttfläche am Gewerbegebiet Häuersteig, 1 Pflanze (2010, M. Olias, siehe Foto auf 4. Umschlagseite)
- Panicum miliaceum* Rispenhirse RL Sachsen: -  
5145/22 Freiberg: Erddeponie im Gelände der „Alten Ziegelei“ am Südoststrand des Stadtwalds, 1 Pflanze der *ssp. miliaceum var. compactum* (2010, M. Olias, siehe Foto auf 4. Umschlagseite)  
5146/11 Freiberg: Schuttfläche am Gewerbegebiet Häuersteig, 1 Pflanze der *ssp. agricola* (2010, M. Olias). Auf das Vorkommen der Unterarten und Varietäten wurde bislang nicht geachtet. *Panicum miliaceum ssp. agricola* Scholz & Mikoláš unterscheidet sich von der „Kulturhirse“ durch bei der Samenreife leicht ausfallende, olivbraune bis schwärzliche Früchte (siehe FISCHER et al. 2008: 1206).
- Potentilla intermedia* Mittleres Fingerkraut RL Sachsen: -  
5046/34 Freiberg: Saxonia-Gelände an der Hüttenstraße, auf Ruderalfläche (2011, M. Olias)
- Setaria italica* Italienische Borstenhirse RL Sachsen: -  
5145/22 Freiberg: Erddeponie im Gelände der „Alten Ziegelei“ am Südoststrand des Stadtwalds, mehrere Pflanzen (2010, M. Olias, siehe Foto auf 4. Umschlagseite)
- Setaria verticillata* Kletten-Borstenhirse RL Sachsen: -  
5145/22 Freiberg: Erddeponie im Gelände der „Alten Ziegelei“ am Südoststrand des Stadtwalds, 1 Pflanze in Bestand von *Setaria viridis* (2010, M. Olias)



- Staphylea pinnata*                      Gewöhnliche Pimpernuss                      RL Sachsen: -  
5145/11    Memmendorf: ehemaliger Memmendorfer Park im Südwestteil  
des Kalkzuges, mehrere Sträucher verschiedensten Alters, z. T. die  
untere Gehölzschicht bestimmend (2009, M. Olias), bereits UHLIG  
(1988: 100) verweist auf selbständige Vermehrung und lokale  
Einbürgerung an diesem Standort
- Stratiodes aloides*                      Krebssschere                                      RL Sachsen: 1  
5045/32    Bräunsdorf: Zechenteich, großer Bestand (2009, L. Hartke)  
5144/12    Altenhain: in einem wassergefüllten, ehemaligen Steinbruch süd-  
lich der Straße Altenhain – Braunsdorf, evtl. auf Anpflanzung  
zurückgehend; größerer Bestand von mehr als 50 Pflanzen (2010,  
M. Böhme)

## Literatur

- FISCHER, M. A., K. OSWALD & W. ADLER (2008): Exkursionsflora für Österreich, Liechtenstein und Südtirol. – 3. Aufl., Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen, Linz
- HARDTKE, H.-J. & A. IHL (2000): Atlas der Farn- und Samenpflanzen Sachsens. – Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege 2000, hrsg. vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie, Dresden
- JÄGER, E. J. (Hrsg.) (2011): ROTHMALER, W. (Begr.): Exkursionsflora von Deutschland, Gefäßpflanzen: Grundband. – 20. Aufl., Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg
- SCHULZ, D. (1999): Rote Liste Farn- und Samenpflanzen. – Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege 1999, hrsg. vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie, Dresden
- UHLIG, J. (1988): Floristische Betrachtungen aus dem Kreis Flöha. – Rat des Kreises Flöha und Gesellschaft für Natur und Umwelt des Kreises Flöha im Kulturbund der DDR
- UHLMANN, H. (2005): Flora MTB 4945 Nossen/Roßwein im Klosterbezirk Altzella. – Eigenverlag, Nossen

## Anschrift der Verfasser

Andreas Golde, Franz-Mehring-Platz 28, 09599 Freiberg,  
E-Mail: a.golde@gmx.net

Marko Olias, Naturschutzzinstitut Freiberg,  
Tschaikowskistraße 4, 09599 Freiberg  
E-Mail: nsi-freiberg@naturschutzzinstitut.de

Rücktitel: Einige seltenere schuttadventive Pflanzen aus Freiberg. Bei allen vier Arten handelt es sich um alte Kulturpflanzen, die heute kaum noch angebaut werden, aber unbeständig auf Ruderalflächen und Deponien auftreten können. (Fotos: M. Olias; zum Beitrag von GOLDE & OLIAS ab Seite 47)

Oben links: Die Kolbenhirse (*Setaria italica*) wird hauptsächlich über Vogelfutter verbreitet (Deponie Alte Ziegelei, 3. 10. 2010).

Oben rechts: Der Bauern-Tabak (*Nicotiana rustica*) wurde bis zur Einführung des Virginischen Tabaks (*Nicotiana tabacum*) in Europa kultiviert. Heute tritt diese Art nur noch gelegentlich auf Ruderalflächen und Deponien auf, wohin sie mit Erdmaterial verfrachtet wird (Erdablagerung am Häuersteig, 7. 9. 2010).

Unten links: Der Kopfige Erdbeerspinat (*Chenopodium capitatum*) ist eine alte Gemüsepflanze, die aber nur noch äußerst selten angebaut wird, heute meist wegen ihrer auffallenden roten Fruchtstände als Zierpflanze (Deponie Alte Ziegelei, 31. 8. 2011).

Unten rechts: Von der Rispenhirse (*Panicum miliaceum*) wurde in Freiberg neben der Kulturform *ssp. miliaceum* auch die erst kürzlich beschriebene *ssp. agricola* nachgewiesen, deren Früchte nach der Reife leicht ausfallen, so dass sie sich als „Unkraut“ leicht selbst aussäen kann. Abgebildet ist *ssp. miliaceum var. compactum* mit aufrechter, gleichmäßig dichter Rispe (Deponie Alte Ziegelei, 3. 10. 2010).

## Impressum

Herausgeber:

Naturschutzzinstitut Freiberg  
Tschaikowskistraße 4, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731-31486  
E-Mail: [nsi-freiberg@naturschutzzinstitut.de](mailto:nsi-freiberg@naturschutzzinstitut.de)

mit Unterstützung des NABU Landesverband Sachsen e. V.

ISSN 1860-8396

Redaktion:

Andreas Golde, Dr. André Günther, Marko Olias

Satz und Gestaltung:

Naturschutzzinstitut Freiberg

Druck:

Wagner Digitaldruck und Medien GmbH, Nossen

Bezugsmöglichkeit über den Herausgeber, Schutzgebühr: 5,00 €

Eigenverlag des Naturschutzzinstitutes Freiberg

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Autoren selbst verantwortlich.  
Die Redaktion behält sich redaktionelle Änderungen vor.



